

1... 2... 3...

gute Gründe  
für fair  
gehandelte  
Lebensmittel

Unsere Verkaufstermine 2015

31. Januar und 1. Februar

28. Februar und 1. März

28. und 29. März

25. und 26. April

30. und 31. Mai

27. und 28. Juni

25. und 26. Juli

5. und 6. September

3. und 4. Oktober

31. Oktober und 1. November

5. und 6. Dezember

*Wir vom Missionskreis freuen*

*uns auf den nächsten*

*Verkauf, insbesondere über*

*neue Kunden!*

MISSIONS-

KREIS

St. Lukas

Fulda-Aschenberg

1

2

3

## Wen unterstützen Sie, wenn Sie fair gehandelte Lebensmittel in unserer Pfarrgemeinde kaufen?

### 1

Die GEPA (Handelsorganisation für fairen Handel) bezieht ihre Produkte von Genossenschaften und Vermarktungsorganisationen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Sie zahlt faire Preise, die sowohl die Produktionskosten und die Lebenshaltungskosten decken und noch Spielraum lassen für Investitionen in Schulbildung der Kinder, Fortbildungsmaßnahmen, Infrastruktur oder Gesundheitsfürsorge.

Sie unterstützen daher **Kleinbauern** in Genossenschaften, aber auch **Arbeiter** in Betrieben, die staatlich festgelegten Mindestlohn zahlen und bestimmte Arbeitsnormen garantieren.

Weitere Informationen unter [www.gepa.de](http://www.gepa.de)

### 2

Die Aktionsgruppe „Fairer Handel“ Bad Salzschlirf liefert unserer und anderen Pfarreien die fair gehandelte Lebensmittel der GEPA auf Kommission. Je nach Umsatz gewährt die GEPA Rabatte auf die Waren, die als Erlös der Aktionsgruppe ausgezahlt werden. Im Jahr 2013 stehen so ca. 3.200 € zur Verfügung, mit denen Projekte der Katholischen Landjugendbewegung der Diözese Fulda, überwiegend in Afrika, unterstützt werden.

Diese sind u.a.

- das Schulprojekt Pater Meindl, Südafrika
- die Kinderhilfe Makumbi (Internat) Pater Heribert, Simbabwe
- Schülerpatenschaften Pater Jerry, Südindien

### 3

Wir vom Missionskreis St. Lukas erwirtschaften durch den Verkauf auch noch einen kleinen Ertrag. Dieser ergibt sich durch das Aufrunden der Preise für die Waren und durch Spenden von unseren Kunden. Im Jahr 2013 waren dies 263,45 €.

Der Verkauf im Jahr 2014 erbrachte einen Erlös in Höhe von 470 €, der bereits Pfarrer Uche für sein Brunnenprojekt übergeben wurde.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben.